



## ***„Auf sicherem Boden“ – Freiwillige unterstützen Flüchtlinge ergänzend zur Fachtherapie***

### **Einsatzbeschreibung für freiwillige Mitarbeitende**

<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>„Auf sicherem Boden“: Sorgfältig ausgebildete und betreute Freiwillige des Roten Kreuz Basels unterstützen Flüchtlinge, die sich aufgrund traumatischer Erfahrungen in therapeutischer Behandlung bei der UPK befinden</p> <p>Die Freiwilligen übernehmen eine oder mehrere der folgenden Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ressourcenaktivierung durch die Vermittlung positiver Erlebnisse, Stärkung sozialer Kompetenzen und des Selbstbewusstseins</li><li>• Ansprechpartner/in sein für den/die begleitete/n Migrant/in</li><li>• Deutsch sprechen und üben, ggf. auch Unterstützung bei Hausaufgaben</li><li>• Unterstützung bei alltäglichen Fragen und Administration: z.B. Hilfe bei der Post, Bezahlen von Rechnungen u.a.</li><li>• Integrative Unterstützung: zeigen von Freizeitangeboten, kultureller Angebote, Vermittlung kultureller Codes, evtl. Hilfe bei der Lehrstellen- oder Arbeitssuche</li><li>• Weitere Unterstützung nach Absprache</li></ul> <p>Die konkrete Hilfeleistung und Einsatzdauer werden anhand der gegenseitigen Bedürfnisse und Möglichkeiten gemeinsam festgelegt. Ort und Zeit der Treffen sind nicht vorgegeben, sondern werden gemeinsam mit der/dem Migrant/in festgelegt. Die Treffen finden wöchentlich oder alle 14 Tage statt und sollten eine bis drei Stunden dauern.</p> <p>Freiwillige übernehmen <b>keine</b> stellvertretenden oder therapeutischen Aufgaben und eine Ausbildung im sozialen Bereich wird nicht vorausgesetzt.</p>
<b>Profil</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Geduldig, verständnisvoll und einfühlsam</li><li>• Freude am Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen</li><li>• Gut in der Schweiz integriert</li><li>• Respektvoll und geduldig</li><li>• Fähigkeit zur Abgrenzung</li><li>• Fremdsprachenkenntnisse von Vorteil (Französisch/ Englisch/weitere)</li><li>• Verlässlichkeit</li><li>• Mindestdauer 6 Monate</li></ul>



<b>Ansprechperson SRK</b>	Name: Imma Mäder Telefon: 061 319 56 66 Mail: imma.maeder@srk-basel.ch
<b>Stellvertretung der verantwortlichen Person bei Ferienabwesenheit oder Krankheit</b>	Name: Jugendrotkreuz Telefon: 061 319 56 62 Mail: jugendrotkreuz@srk-basel.ch
<b>Ablauf</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeine Einführung der Freiwilligen und Information durch Imma Mäder</li> <li>• Grundkurs zum Thema ‚Trauma und Begleitung von Menschen mit psychiatrischen Folgestörungen‘</li> <li>• Ein erstes Treffen mit dem Flüchtling in Anwesenheit eines Projektmitarbeiters des Roten Kreuzes sowie der/s Therapeut/in</li> <li>• Festhalten der Rahmenbedingungen und gemeinsamen Zielen des Einsatzes</li> <li>• Die ersten drei bis vier Treffen gelten als Probezeit, bevor man sich für ein definitives Engagement entscheidet</li> </ul>
<b>Begleitung</b>	<p>Dank einer längeren Einführung und der fortdauernden, engeren Betreuung werden die Freiwilligen explizit auf das Thema Trauma sensibilisiert und sorgfältig für ihren Auftrag vorbereitet. Imma Mäder ist direkte Ansprechperson bei Fragen, Anregungen und Problemen.</p> <p>Voraussichtlich viermal jährlich finden Supervisionstreffen mit freiwillig engagierten Ärzten zur Klärung von Fragen und Unsicherheiten sowie allfälligen Problemen oder Konflikten statt. Ausserdem werden ungefähr zweimal jährlich kostenlos Weiterbildungen zu relevanten Themen angeboten.</p>
<b>Spesen</b>	<p>Die Spesen der Freiwilligen werden rückerstattet. Die effektiven ÖV-Spesen für den Einsatz werden auf Halbtax-Basis rückerstattet (gilt nicht bei TNW-Abo/GA).</p> <p>Allgemein gilt, dass bei den Treffen nicht zuviel Geld ausgegeben werden soll und möglichst kostenlose Sachen unternommen werden sollten, um die finanziellen Möglichkeiten der Migrantinnen und Migranten zu berücksichtigen.</p>
<b>Anerkennung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ihre Leistungen werden anerkannt und sie erhalten bei Beendigung des Engagements oder auf Wunsch eine Einsatzbestätigung „Dossier Freiwillig engagiert“.</li> <li>• Sie bekommen einen Ausweis als Freiwillige/Freiwilliger des SRK Basels.</li> </ul>
<b>Mitsprache und Partizipation</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie sind während der Dauer deines Einsatzes automatisch Aktivmitglied des SRK Basels.</li> </ul>
<b>Abschluss Einsatz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglichst früh planen</li> <li>• In Absprach mit Einsatzverantwortlichen</li> <li>• Nach sechs Monaten jederzeit möglich</li> </ul>